

# Felix Meyer zu Nellinghof: „Ich verstehe die Märkte nun besser“

► Im Herbst 2019 habe ich mich in der Fachschule erstmalig mit Warenterminbörsen beschäftigt. Im Börsenspiel konnten wir dann die Lerninhalte umsetzen. Es war aber gewöhnungsbedürftig als Landwirt in die Rolle des Spekulanten zu schlüpfen. Als Bauer sollte ich eigentlich nur meine Produktion absichern. Auch wenn es nur Spielgeld war, habe ich nur mit Produkten spekuliert, die meinen Betrieb betreffen: Raps, Weizen und Rindfleisch. Ich gebe zu, dass es neben Strategie auch Glück brauchte, um die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Informiert habe ich mich über diverse Marktberichte. Außerdem habe ich die Kursverläufe beobachtet, um Tiefs, Hochs und Trends zu erkennen.

Ich werde mich auch weiterhin intensiv mit den Agrarmärkten auseinandersetzen. Dank Handy geht das auch

beim Pflügen. Ich will künftig beim Verkauf des Getreides oder dem Einkauf unserer Futtermittel die Meinungen und Argumente der Vertriebsmitarbeiter besser hinterfragen können.

Das Börsenspiel hat mich auch darin bestärkt, im nächsten Jahr die Unternehmensschule Agribusiness in Vechta zu besuchen. Dort sind Agrarmärkte ein Schwerpunkt.

## DIE FÜNF BESTEN DES TOP AGRAR-BÖRSENSPIELS:

- 1. Preis:** 500 € gewinnt Maximilian Hofer. Am Ende der Spielzeit hatte er 294 325 € im Depot. Das entspricht einem Plus von 47 %.
- 2. Preis:** 350 € gewinnt Konstantin Bockmühl. Bilanz: 291 500 € (+46 %)
- 3. Preis:** 1 Jahr agrarfax im Wert von 300 € gewinnt Christoph Tigges. Bilanz: 279 287€ (+40%)

**4. Preis:** Ein halbes Jahr agrarfax gewinnt Stephan Waldschütz. Bilanz: 251 335 € (+26 %)

**5. Preis:** Hoodie „Landwirtschaft rockt“ im Wert von 50 € gewinnt Ole Meyer. Bilanz: 250 892 € (+25 %)

► Felix Meyer zu Nellinghof hat bei dem Börsenspiel den siebten Platz belegt.



Foto: Privat